



DEUTSCHE
WILDTIER
STIFTUNG

Pressemitteilung

Welcher ist der beste Kurzfilm über Europas Natur? Zuschauer können bei den European Wildlife Film Awards mit abstimmen

Hamburg, 20. Januar 2025. Zwölf Tage, zwölf Kurzfilme, ein Preis: Vom 1. bis zum 12. Februar läuft beim neuen europäischen Naturfilmwettbewerb, den European Wildlife Film Awards (EWFA), die Wahlphase für die Auszeichnung in der Kategorie Kurzfilm. In diesem Zeitraum können Zuschauer täglich ab 16 Uhr in der Botschaft der Wildtiere in der Hamburger HafenCity alle nominierten Kurzfilme des Wettbewerbs hintereinander ansehen. Das Programm dauert rund 80 Minuten. Im Anschluss können die Zuschauer für ihren Favoriten abstimmen. Bei der offiziellen Gala und Preisverleihung am 15. Februar wird der Kurzfilm mit den meisten Stimmen prämiert.

Zwölf Kurzfilme – das bedeutet zwölf Schlaglichter auf die wilden Ecken Europas, zwölf fesselnde Geschichten aus der Welt der Wildtiere. Sie erzählen von der Schönheit des arktischen Eises, von einer Biberfamilie im Herzen Londons, von der Stimme eines Flusses und von Wildbienen, die alles für ihren Nachwuchs geben. Eine Übersicht der Kurzfilme gibt es hier:

www.BotschaftderWildtiere.de/Movies/Kurzfilme.

Der Eintritt zum Kurzfilmprogramm ist im Ticketpreis für die Botschaft der Wildtiere enthalten. Dabei sein und bei der Kurzfilmabstimmung mitmachen lohnt sich: Unter allen Teilnehmern werden zwei Freikarten für die feierliche Preisverleihung der European Wildlife Film Awards am 15. Februar verlost.

Über die EWFA

Präsentiert von der Deutschen Wildtier Stiftung, sind die European Wildlife Film Awards der erste Naturfilmwettbewerb, der ausschließlich Dokumentationen über die europäische Tier- und Pflanzenwelt auszeichnet. Es gibt insgesamt sechs Preiskategorien. Die Preise werden 2025 zum ersten Mal verliehen. Bereits für diesen ersten Wettbewerb wurden 245 Filme eingereicht.

Eine Jury mit Fachleuten aus Medien, Kultur, Wissenschaft und Naturschutz kürt die Gewinner in den Kategorien Tierwelt, Biodiversität, Naturschutz und Storytelling. Aber auch Kinobesucher haben vor Ort die Möglichkeit, die Filme zu bewerten. Sie wählen den besten Kurzfilm. Und sie bestimmen über den Publikumspreis für einen Langfilm, der 2026 vergeben wird. Die für den Publikumspreis zur Wahl stehenden 50 Langfilme laufen nach dem Award-Wochenende 2025 bis zum Ende des Jahres im Kino der Wildtiere.

Eine Übersicht aller Filme finden Sie hier:

www.EuropeanWildlifeFilmAwards.eu/de/Wettbewerb#Offizielle-Auswahl-2025

Pressekontakt:

Anja Jahn

Redaktion Deutsche Wildtier Stiftung

Telefon 040 970 78 69 – 61

A.Jahn@DeutscheWildtierStiftung.de

www.DeutscheWildtierStiftung.de